



Bau- und Ausstattungsbeschreibung



MEB GmbH

massiv energetisch bauen

In dieser Baubeschreibung finden sie unseren Liefer- und Leistungsumfang übersichtlich und in leicht verständlicher Form dargestellt. Bei zusätzlichen Fragen hilft Ihnen Ihr MEB-Fachberater gerne weiter. Mit uns können Sie sicher sein, dass Sie Ihr Haus exakt in ihrer gewünschten Ausstattung bekommen. Alle Musterhäuser erfüllen den von Ihnen gewünschten Standard. Ein Haus von uns können sie in drei unterschiedlichen Ausbaustufen erhalten.

Grundlage für die Erstellung und Ausführung Ihres Bauvorhabens lt. dieser Bau- und Ausstattungsbeschreibung sind die DIN – Vorschriften in der neuesten Fassung und die VOB. Ihr Haus wird nach den Regeln der Baukunst in handwerksgerechter Bauweise ausgeführt. Alle Häuser benötigen einen Energiepass.

Jedes MEB-Haus erfüllt die höchsten Qualitätsstandards. Es entspricht dem aktuellen Stand der Technik. Alle einschlägigen, lokalen Vorschriften werden berücksichtigt. Um ein möglichst kosteneffizientes Haus zu bauen, wird die Herstellung auf einer Bodenplatte empfohlen. Alternativ kann aber auch selbstverständlich ein Keller errichtet werden.

MEB-Häuser gibt es in folgenden Ausbaustufen:

- *Rohbau*
- *veredelter / geschlossener Rohbau*
- *schlüsselfertig erstellt gemäß Baubeschreibung*

- Keller, falls vertraglich vereinbart, analog den vertraglich vereinbarten Ausbaustufen des Hauses.

Zu beachten ist, dass nicht jeder der angeführten Posten im gegenständlichen MEB-Haus vorkommen muss.

Bedeutung der Symbole:

MEB-Haus Standard



Sonderleistung



I. Architekten- und Ingenieurleistungen

Die Planung

ARCHITEKTUR, DIE ZU IHNEN PASST

Der beste Start für Ihren Traum vom eigenen Zuhause ist immer eine individuelle Planung. Wir bieten Ihnen herausragende Architektur durch unsere qualifizierten Architekten und Fachplaner und eine Vielzahl intelligenter Grundrisse bzw. Designvorschläge als Orientierungshilfe.

- Zusammen entwickeln wir die gesamte Konstruktion und Statik Ihres Traumhauses.
- Wir übernehmen alle Leistungen und Berechnungen welche im Zusammenhang mit dem Baugesuch erforderlich sind.
- Die Architektenleistungen samt ein- bis zweimaliger Einarbeitung ihrer individuellen Änderungswünsche sind selbstverständlich im Festpreis enthalten.
- Durch unseren Architekten erfolgt die Erstellung des Bauantrages/der Bauanzeige für das Haus.
- Die nötige für das Baugesuch können ebenfalls unsererseits geliefert werden.
- Bei Doppelhäusern, Reihenhäusern und Mehrfamilienhäusern wird ein Schallschutznachweis gefertigt.
- Nach Vorlage der Baugenehmigung/Bauerlaubnis im Hause der MEB GmbH wird letztlich die abschließende Baustatik erstellt, die jeweilige Baustelle eingerichtet und die Koordination der Handwerker, des erforderlichen Materials und der Maschinen erfolgt.

Zusätzlich zu den vorgenannten Standardleistungen übernimmt die MEB GmbH, wenn gewünscht, gegen gesonderte Berechnung folgende Leistungen:

- Erstellung und Ausarbeitung einer Bauvoranfrage
- Erstellung und Ausarbeitung einer Garagenplanung/Carportplanung (Bauantragsreife)
- Erstellung der Wärmeschutzberechnung und Unterlagen zur Energieeinsparverordnung
- Planung und Erstellung für Sonderanlagen

Der vereinbarte Festpreis beinhaltet die vorgenannten Architekten- und Ingenieurleistungen wie beschrieben. Nicht im Festpreis enthalten sind sämtliche Gebühren und Abgaben (z.B. Baugenehmigungs-, Prüfstatiker-, Anschluss- und Abnahmegebühren) sowie die Kosten der Vermessung durch amtliche zugelassene Ingenieure oder die Bauaufsichtsbehörde. Diese Kosten sind von den Bauherren zu tragen.

Aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus sonstigen Gründen zusätzlich erforderlich werdende Leistungen sind nicht Bestandteil des Festpreises und somit von den Bauherren zu tragen.

Die Planung bleibt unser geistiges Eigentum, eine Aufnahme in unseren Musterhauskatalog bzw. in unsere Referenzliste ist möglich.

Die Vorbereitung

REIBUNGSLOSER ABLAUF

Um einen reibungslosen Planungsprozess und Bearbeitung der Bauantragsunterlagen zu garantieren, sind von den Bauherren folgende Unterlagen zu erbringen:

- Nachweis des baureifen Grundstückes
- Auszug aus dem Bebauungsplan (neueste Fassung) incl. Textteil
- Vorlage des Grundbuchauszuges
- Amtlicher Lageplan erstellt durch das Katasteramt bzw. einem amtlichen Vermessungsingenieur mit Eintragung der amtlichen Höhenangabe für Grundstück, Haus, Kanal und Nachbargebäude.
- Flurkarte
- Außenanlagen- oder Grünplan (falls erforderlich)
- Bodengutachten mit folgenden Angaben: Tragfähigkeit des Bodens, wasserführende Schichten, Grundwasserspiegel.

Die MEB GmbH ist den Bauherren nach der Vertragsbestätigung bei der Beschaffung sämtlicher Unterlagen behilflich. Im hinteren Teil der Bau- und Ausstattungsbeschreibung finden Sie weitere Details.

Die Ausstattung

INDIVIDUELLES AMBIENTE

Der Geschmack und die Bedürfnisse unserer Bauherren sind verschieden, genauso wie die Ansprüche und Anforderungen an das Ambiente und an den Wohnkomfort. Ihre ganz individuelle Ausstattung können sie gemeinsamen mit unseren Fachberatern auswählen und festlegen. Jedes MEB-Haus wird so zum individuellen Schmuckstück.

Die Bauleitung

PROFESSIONELLE BETREUUNG VON ANFANG AN

Nach Absprache steht Ihnen während der gesamten Bauzeit ein erfahrener Bauleiter für die in Auftrag genommenen Leistungen fachmännisch zur Seite. Vom Baubeginn an berät er Sie in allen Fragen zur Realisierung Ihres Traumhauses mit System, koordiniert die Arbeiten auf der Baustelle und übernimmt alle Kontrollen um die Einhaltung unserer Qualitätsstandards und Termine sicherstellen zu können.

II. Die Baustelleneinrichtung

Vor Beginn der Bauarbeiten auf dem Grundstück stellt der Bauherr einen baureifen Bauplatz zur Verfügung. Dieser ist gegeben, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Eine Zufahrt, der Bauplatz und die Baustelle sind für schwere Baufahrzeuge (40 t – 80 t) zugänglich
- Die Grenzsteine sind freigelegt und sichtbar
- Es besteht ausreichend Platz zum Lagern der Baustoffe bzw. des Erdaushubes
- Die Baustelle ist im Baubereich frei von Gebäudeteilen, Baumbestand, Frei-, bzw. Erdleitungen und sonstigen Hindernissen
- Baustrom und Bauwasser (max. 50 Meter vom Baukörper entfernt) stehen zur Verfügung. (Der Baustromanschluss muss 230 V und 400 V und mit 32 A abgesichert sein. Der Bauwasseranschluss muss mind. ¾ Zoll Anschluss mit mind. 4 bar Wasserdruck und eine dauerhaft frostfreie Zapfstelle aufweisen). Die Kosten für Aufstellung und den Verbrauch trägt der Bauherr. Bei der Beantragung ist die MEB GmbH selbstverständlich behilflich.
- Die Einmessung und die Absteckung der Baukörpergrenzen sowie die Höhenfestlegung sind von den Bauherren durch das örtliche Katasteramt oder durch einen öffentlich bestellten Vermessungsingenieur ausführen zu lassen und gemeinsam mit der MEB GmbH zu erörtern.



III. Die Gewerkebeschreibung

1. Die Erdarbeiten ✓

Leistungsgrundlage für die Erdarbeiten ist ein waagrechtes Gelände (max. 30 cm Höhenunterschied im Bereich des Baukörpers) der Bodenklasse 3-5. Es wird von einer gleichen Höhenlage des Baugeländes mit der Oberkante der Straße ausgegangen. Die Sockelhöhe (= Oberkante Fertigfußboden) liegt ca. 30 cm höher als die Oberkante der Straße im Bereich der Zufahrt.

Der Mutterboden bzw. Mischboden wird, soweit vorhanden, im Bereich des Baukörpers bis max. 30 cm abgeschoben und zur späteren Wiederverwendung durch die Bauherren auf dem Grundstück seitlich gelagert. Füllmaterial wird bis Unterkante Sohlplatte max. 30 cm eingebaut. Der Aushub möglicher erforderlicher Fundamentgräben (ca. 80 cm oder mehr unter Oberkante Gelände) wird entsprechend der Planung als Sonderleistung erfolgen und wird seitlich neben dem Baukörper zur Wiederverwendung durch die Bauherren gelagert.

Bei unterkellerten Häusern wird die Baugrube im Bereich des Baukörpers und des erforderlichen Arbeitsraumes bis Unterkante Kellersohle ausgehoben und auf dem Grundstück zur späteren Wiederverwendung durch die Bauherren seitlich gelagert. Mutterboden wird separat vom übrigen Aushubmaterial gelagert.

Der Keller wird nach Abschluss der Arbeiten mit vorhandenem Aushubmaterial angefüllt. Sollte der Bodenaushub gemäß Bodengutachten nicht zur Wiederanfüllung geeignet sein, sorgt der Bauherr zeitgerecht für geeignetes Anfüllmaterial bzw. gibt diese Leistung zusätzlich in Auftrag, da das An- und Abfahren von zusätzlichem bzw. überschüssigem Boden nicht im Preis enthalten ist, aber auf Wunsch der Bauherren gegen zusätzliche Berechnung ausgeführt werden kann.

Es wird ein schichten- und grundwasserfreies Erdreich (bis ca. 25 cm) unterhalb der tragenden Gründungsbauteile vorausgesetzt. Zusätzliche Gründungsmaßnahmen, Grundwasserhaltung oder Grundwasserabsenkung sind nicht im Leistungsumfang enthalten, können aber auf Wunsch der Bauherren gegen zusätzliche Berechnung ausgeführt werden.



2. Die Entwässerung ✓

Für Schmutzwasser erfolgt die Erstellung der Entwässerungsleitungen einschließlich der erforderlichen Bögen, Abzweiger und Passstücken unterhalb der Sohlplatte bei nicht unterkellerten Gebäuden. Die Kunststoffrohrleitung wird bis Außenkante Haus aus dem Gebäude herausgeführt.

Bei unterkellerten Häusern werden die Entwässerungsleitungen unter der Kellerdecke verlegt und ebenfalls bis Außenkante Haus aus dem Gebäude herausgeführt.

Weitere Rohrleitungen außerhalb des Gebäudes, die Regenentwässerung, Drainageleitungen mit Kiesschüttung, Rückstausicherungen, Hebeanlagen, Sinkkästen und Revisionschächte sind, falls grundstücksbedingt erforderlich, nicht im Leistungsumfang enthalten.

3. Die Bodenplatte ✓

Ein nicht unterkellertes Haus erhält eine 20 cm starke Stahlbeton Bodenplatte auf einer entsprechenden Frostschuttschicht und einer Feinplanie aus Kies. Die Bodenplatte wird entsprechend der gesetzlichen Vorschriften auf der Unterseite gedämmt. Die Ausführung erfolgt als elastisch eingebettete Bodenplatte, Bettungsmodul $k_s \geq 30 \text{ MN/m}^3$, die zulässige Bodenpressung beträgt 200 kN/m^2 . Die Bodenplatte und die Außenwände werden gegen Bodenfeuchtigkeit und nicht stauendes Sickerwasser abgedichtet.

Sollten entsprechend der statischen Berechnung unter den tragenden Wänden Streifenfundamente erforderlich sein, so sind diese nach Absprache bauseits zu erstellen. Eine Ausführung der Bewehrung mit Stahlfasern ist möglich. Der Einbau des Fundamenterders erfolgt nach VDE-Vorschrift im Randbereich.



4. Der Keller S



Die Erstellung der Kellerwände erfolgt ab Oberkante Sohlplatte, Ausführung nach Absprache als Betonwand (in WU-Beton). Die Innenwände sind ebenfalls massiv und werden errichtet gemäß statischem Erfordernis. Die Rohbauhöhe im Kellergeschoß beträgt 2,25 m im Lichten.

Der Bereich der Bodenplatte unterhalb der Sohle wird gemäß der Energieeinsparverordnung (EnEV) wärmegeklämt.

Es erfolgt der Einbau von Kellerzargenfenstern in den Abmessungen ca. 80 x 60 cm (bis 15 m² Kellerraum 1 Fenster, größere Räume 2 Kellerfenster) mit isolierverglastem Kippflügel und Wärmeschutzverglasung. Durch die Formgebung wird ein Höchstmaß an Stabilität und größtmöglicher Lichteinfall gewährleistet. Die Fenster sind mit stabilen Fenstergriffen einfach zu bedienen und verfügen über einen erhöhten Einbruchschutz durch Aushängesicherung des Flügels. Die Kellerfenster erhalten, sofern nach dem Geländeverlauf erforderlich, Kunststoff-Lichtschacht-Elemente mit begehbare Abdeckroste und doppelter Einbruchsicherung. Das Lichtschachtelement ist aus glasfaserverstärktem Polyester, wetterfest, wartungsfrei, unverrottbar, praktisch unbegrenzt haltbar. Durch die weiße Farbgebung und idealer Form ist ein größtmöglicher Lichteinfall für ihre hellen, freundlichen Kellerräume gewährleistet.

Der Bau der Kellertreppe erfolgt als massive Betontreppe (Rohbeton). Als Sonderleistung können die Innenwände verspachtelt und gestrichen und eine Elektrogrundinstallation angeboten werden. Der Ausbau eines zusätzlichen Weinkellers ist ebenfalls als Sonderleistung möglich.



5. Wände und Decken ✓

Alle Wände (Innen- und Außenwände) werden in massiver Bauweise errichtet. Entweder bauen wir Ihr Haus in konventioneller, handwerksgerechter Massivbauweise – Stein auf Stein mit entsprechenden umweltverträglichen Mauersteinen (wie z. B. Porotonsteinen oder Porenbeton) oder mit umweltverträglichen Wandelementen aus 100 % ökologischen Baustoffen wie Blähton/Beton in unterschiedlichen Wandstärken und Abmessungen für alle Geschosse in den erforderlichen Wandgüten (in porigem Gefüge) gemäß der individuellen Bauplanung durch den Architekten. Erforderliche Baugerüste werden bauseits zur Verfügung gestellt.

Der Baustoff Blähton entspricht voll dem Wunsch nach ökologisch verträglicher Bauweise, Energieeffizienz und gesundem Raumklima und gilt als *das* ideale Baumaterial für nordeuropäische Klimabedingungen. Die porige Wandstruktur ist in der Lage, Schallwellen zu brechen und zu absorbieren. Bei dem Bau mit Wandelementen werden die Aussparungen und Schlitz für die Sanitär- und Elektroinstallation, Leerrohre und Dosen bereits werkseitig integriert.

Zur Leistung gehören dann ebenfalls der Transport der industriell millimetergenau vorgefertigten Blähton-Wandelemente und das Versetzen mittels eines Montagekrans. Die Kosten sind im Festpreis enthalten. Ebenfalls sind der Bau von tragenden Stürzen, der Verguss der Fugen, die Anbindung von Decken/Wänden Bestandteil der Leistung.

Die Decken werden als Beton-Elementplattendecken (in Abhängigkeit der Statik als Massiv-bzw. Spannbetondecke) über den jeweiligen Geschossen (Lage und Deckenstärke gemäß der individuellen Bauplanung durch den Architekten) eingebaut. Die Bewehrung erfolgt gemäß den Bewehrungsplänen.



6. Der Dachstuhl ✓

Wir liefern und richten einen zimmermannsmäßig abgebundenen Dachstuhl aus Nadelholz nach DIN 1052 (Sparren mind. 10/14, Pfette mind. 14/14) einschließlich der erforderlichen Kleinteile und statisch benötigter Stahlträger, zugrunde gelegte Schneelast bis 0,75 KN/m².

Das Nadelholz der Güteklasse II, Schnittklasse A/B ist gegen Schädlingsbefall und Fäulnis mit einem amtlich anerkannten und zugelassenen Holzschutzmittel imprägniert. Des Weiteren werden hochwertige, Unterspannbahnen (dampfdiffusionsoffen), Dachlatten und Konterlatten (zur besseren Hinterlüftung) entsprechend den Erfordernissen des Dachsteinherstellers aufgebracht. Die Wärmedämmung beträgt in der Regel mindestens 30 cm und richtet sich nach den Vorschriften der EnEV.

Unsere Flachdächer haben nachstehenden Dachaufbau: Massivdecke, Dampfsperre und Dampfdruckausgleichslage, Dämmung mind. 18 cm (gemäß Planung des Architekten und Vorschriften der EnEV), Trennlage, EPDM Folie 1,5mm, mechanische Befestigung.



7. Die Dachüberstände ✓

Als Giebel- und Traufabschluss wird ein Stirnbrett als Glattkantbrett eingebaut. Der Dachüberstand im Ortgang beträgt 25 – 30 cm, im Bereich der Traufe 50 cm (inkl. Dachrinne). Der Ortgang wird mit einseitig gehobeltem Profilholz verschalt, das Traufgesimse wird als Kastengesimse ausgebildet und mit einseitig gehobeltem Profilholz verschalt. Der Anstrich der Holzbauteile wird im Rahmen der Malerarbeiten durch den ausführenden Handwerker bzw. in Eigenleistung ausgeführt.

8. Die Dacheindeckung ✓

Die Ausführung der Dacheindeckung erfolgt mit Betondachpfannen der Firma Benders (Mecklenburger Pfanne oder Doppel-S Pfanne), Nelskamp (Finkenberger Pfanne Top 2000 S) oder gleichwertig in den Farben Rot, Braun oder Anthrazit, einschl. sämtlicher Formteile wie Giebelsteine, Firstziegel und Durchgangssteine für Entlüftungsrohre.

Die abgerundete Schnittkante erhöht die Sturmsicherheit und gewährleistet optimalen Schutz gegen den Eintrieb von Regen, Flugschnee und Staub. Die glatte Oberfläche der Dachpfanne mit dem seidig-glänzenden Abschluss schützt vor Witterungseinflüssen und etwaige Schmutzansammlungen können vom Regen abgewaschen werden.

Die Dachsteine sind wasserundurchlässig und frostbeständig mit einer Werksgarantie von 30 Jahren.

Die Ausführung der Dacheindeckung bei Flachdächern erfolgt mittels einer EPDM Folie 1,5 mm und einer zusätzlichen mechanischen Befestigung.

Die Dachentwässerung erfolgt über halbrunde, vorgehängte Dachrinnen und Fallrohre in den erforderlichen Querschnitten bis Oberkante Terrain (ca. 20 cm über gewachsenem Gelände). Die Dachrinnen und Fallrohre bestehen aus Zinkblech. Die Fallrohre sind nach Einbau durch den Bauherrn an die Regenwasserkanalisation anzuschließen.

Bei Ausführung des Gebäudes mit einem Balkon oder einer Loggia oberhalb des Wohnraumes, werden auf einem Gefälleestrich eine Wärmedämmung und eine Flachdachabdichtung entsprechend der wärmetechnischen Erfordernissen und den Dachdeckerrichtlinien eingebaut. Die Entwässerung des Balkons/ der Loggia erfolgt über eine halbrunde, vorgehängte Dachrinne mit Speyer oder separatem Fallrohr.



9. Die Dachflächenfenster (S)

Sollten gemäß der Bauplanung des Architekten bzw. der Vertragsskizzen Dachflächenfenster vertraglich vereinbart sein, werden weiße Kunststofffenster als Dachflächenfenster als Schwingfenster des Fabrikates Velux oder gleichwertig eingebaut. Die Lage und die Größe des Fensters entnehmen Sie bitte den Vertragszeichnungen/Skizzen. Es ist selbstverständlich eine alternative Produktwahl möglich (Preis bis zu EUR 16,50/m² zzgl. MwSt.).

10. Die Wohnraumfenster ✓

Bei der Montage der Fenster und Fenstertürelemente werden hochwertige Kunststofffenster in modernem Design mit deutschem Profil, Rahmenmaterialgruppe I, Hart-PVC-Formmasse, durchgefärbt in Weiß eingebaut. Alle Fenster erhalten einen verdeckt liegenden Dreh-/Kipp-Beschlag. Alle Flügel erhalten umlaufend Gummilippendichtungen. Die Verglasung besteht aus einer Isolierverglasung, die laut den gesetzlichen Anforderungen und laut Energieausweis erforderlich ist. (Typ des Profils: VEKA System SL 82 Mitteldichtung und 3-fach Verglasung mit warmer Kante oder vergleichbar)

Die Fugen zwischen Blendrahmen und Mauerwerk werden mit hochwertigem Dämmmaterial (PU-Schaum) ausgeschäumt und mit einer Folienabdichtung mit Dampfdruckgefälle versehen um eine absolut dichte Verbindung zu gewährleisten. Fenster in Bad und WC erhalten auf Wunsch eine Ornamentverglasung (Chinchilla weiß o.ä.). Es ist selbstverständlich eine alternative Produktwahl möglich.

11. Die Haustüranlage ✓

Die Haustüranlage besteht aus verwindungsstifem Kunststoff und wird gemäß Vertragszeichnung/-Skizzen als 1-flügeliges Element bzw. mit feststehendem Seitenteil eingebaut. Das Seitenteil erhält eine Wärmeschutzverglasung mit Verbundsicherheitsglas. Die Haustür erhält eine Mehrfachverriegelung für höchste Sicherheitsansprüche. Es wird ein Haustürschloss mit drei Schlüsseln, eingebaut. Sollte eine Nebeneingangstür vorhanden sein, können die Haustürschlüssel der Haustür ebenfalls verwendet werden. Im Leistungsumfang ist eine Haustür gemäß Haustürprospekt in Höhe von EUR 1.300,00 Haustür enthalten. Sollte eine Haustüranlage mit Seitenteil vereinbart worden sein, ist im Lieferumfang eine Haustür mit Seitenteil gemäß Haustürprospekt in Höhe von EUR 1.800,00 enthalten. Vorgenannte Preise verstehen sich einschl. Mehrwertsteuer, Drückergarnitur und Einbau. Es ist selbstverständlich eine alternative Produktwahl möglich (siehe Fotos).



12. Die Rollläden S

Eine Sonderleistung ist die Montage von manuell bedienbaren Rollladenelementen mit wärmegeprägten Kästen und Hochschiebesperre als Einbruchssicherung für alle Standardfenster – Fenstertüren der Wohngeschosse, soweit technisch möglich. Der im Rollladenkasten enthaltene Kunststoffpanzer ist in den Farben Weiß, Grau oder Beige erhältlich. Der Gurtwickler wird als wärmegeprägter Unter-Putz-Gurtwickler ausgeführt.

Dachgaubenfenster erhalten Miniaufsatzrollladen mit seitlicher Gurtführung und Aufsatzgurtwickler. Rollladenelemente für Rund-, Rundbogen-, Dreiecks- Dachflächenfenster, Haus und Hausnebeneingangstür sind im Leistungsumfang nicht vorgesehen.

Elektroantriebe sind gegen Mehrpreis möglich.

Anmerkung: Bei Putzbauten steht der Rollladenkasten aufgrund der Anforderungen der Energieeinsparverordnung (EnEV) und des daraus resultierenden Konstruktionsaufbaus innen geringfügig über.

13. Die Außenfensterbänke ✓

Ausführung der Fensterbänke vor sämtlichen Wohnraumfenstern in Aluminium in der Farbe Weiß. Die Haustür erhält eine Schwelle aus Granit, Materialpreis EUR 110,00/m². Bei Dachgaubenfenstern (falls vorhanden) wird die Außenfensterbank als Bleiabdeckung ausgeführt. Dachflächenfenster und Terrassentüren erhalten keine separate Außenfensterbank. Es ist selbstverständlich eine alternative Produktwahl möglich.

Bei dem Bau eines Hauses mit einer verblendeten Fassade erhalten sämtliche Wohnraumfenster und Türen eine Rollschicht aus Verblendsteinen. Sollte der von Ihnen ausgewählte Verblendstein für die Ausführung einer Rollschicht bei der Haustür und Terrassentür nicht geeignet sein, erfolgt hier die Ausführung wie bei dem Bau eines Hauses mit einer Putzfassade.



14. Die Fassade ✓

Bei der Ausführung der Fassadenarbeiten wird ein entsprechend erforderliches Wärmedämmverbundsystem (laut Energieausweis, mindestens 18 cm) mit entsprechender Wärmedämmung eingesetzt.

Darauf wird ein Edelputz aufgetragen. Bei dem Edelputz handelt es sich um einen mineralischen Deckputz (Korn an Korn ca. 2 mm), naturweiß, strukturiert. Es ist selbstverständlich eine alternative Produktwahl gegen Zuzahlung möglich. Der Wärmebezugswert ist zu beachten. Bei der Gestaltung können als Sonderleistung Negativ- und Positivfaschen berücksichtigt werden.

Alternativ zu der Fassadengestaltung mit Deckputz ist auch gegen Aufpreis eine Verblendung möglich. Die Verblendsteine sind frei wählbar. Der Vormauerziegel wird im wilden Verband gemauert. Die Stürze werden mit einer Grenadierschicht $h = 24$ cm überdeckt. Bei größeren Öffnungen (abhängig vom Verblendstein) werden die Stürze mit einem verzinkten Winkelstahl $100 \times 100 \times 8$ mm zusätzlich unterstützend überdeckt. Das Sichtmauerwerk wird nach den Vorschriften des Verblendsteinherstellers gereinigt und in den Farbnuancen – zementgrau – verputzt.

15. Die Elektroinstallation ✓

Die Elektroinstallation wird nach den geltenden Vorschriften (VDE-Vorschrift, technische Anschlussbedingungen und gültige DIN Vorschriften) ab Hausanschluss ausgeführt. Sie umfasst die gesamte Lieferung und Montage der gesamten Installation inkl. Zählerschrank und der notwendigen Sicherungsautomaten sowie einem Klingeltrafo.

Alle Leitungen werden nach den gültigen Richtlinien (in bereits vorgeplanten Leerrohren in den Wandelementen) unter Putz verlegt. In den Garagen, Kellerräumen oder Geräteräumen werden diese auf Putz verlegt, wenn die genannten Räume im Leistungsumfang des Vertrages enthalten sind.

Die Zähleranlage ist auf die Gesamtanlage laut der Zeichnungen abgestimmt.

Eingebaut werden weiße Flächenschalter Fabrikat Busch Jaeger, Jung, GIRA oder gleichwertig. Es ist selbstverständlich eine alternative Produktwahl möglich.



Die Ausstattung im Einzelnen:

Eingangsbereich

1 Außenbrennstelle innen schaltbar

Flur Erdgeschoss

1 Deckenbrennstelle mit Kreuzschaltung

1 Schukosteckdose

1 Leerrohr mit Kabel für Telefonanschluss

Küche

1 Deckenbrennstelle mit Ausschaltung

1 Schukosteckdose schaltbar

1 Schukosteckdose für Kühlschrank

1 Schukosteckdose für Dunstabzugshaube

1 Schukosteckdose für Geschirrspüler

1 Anschlussdose für E-Herd

5 Schukosteckdosen

Wohnraum

1 Deckenbrennstelle mit Wechselschaltung

5 Schukosteckdosen

1 Leerrohr mit Kabel , für Kabel,- Satelliten TV mit Dose

Essraum

1 Deckenbrennstelle mit Ausschaltung

3 Schukosteckdosen

Hauswirtschaftsraum

1 Deckenbrennstelle mit Ausschaltung

1 Schukosteckdose für Waschmaschine

1 Schukosteckdose für Trockner

3 Schukosteckdosen

komplette Installation der Haustechnikanlage

Gäste - WC

1 Decken- oder Wandbrennstelle mit Ausschaltung

1 Schukosteckdose

Bad

1 Deckenbrennstelle mit Ausschaltung

1 Ausschaltung mit 2 Brennstellen

2 Schukosteckdosen

Flur Obergeschoss

1 Deckenbrennstelle mit Wechselschaltung

1 Schukosteckdose

Schlafräum

- 1 Deckenbrennstelle mit Wechselschaltung
- 5 Schukosteckdosen

Kinderzimmer

- 1 Deckenbrennstelle mit Ausschaltung
- 3 Schukosteckdosen

Arbeitszimmer

- 1 Deckenbrennstelle mit Ausschaltung
- 3 Schukosteckdosen

Klingelanlage

- 1 Stck Klingelanlage mit 1 Gong

Terrasse

- 1 Brennstelle mit Ausschaltung
- 1 Schukosteckdose in Feuchtraumausführung und innen schaltbar

Kellerräume (falls vertraglich vereinbart)

- Je Kellerraum eine Deckenbrennstelle mit Ausschaltung,
- 2 Schukosteckdosen

Heizungsraum (falls vertraglich vereinbart)

- 1 Deckenbrennstelle mit Ausschaltung
- 1 Schukosteckdose

Sonstiges

- 1 Fundamenterder mit einer Anschlussfahne
- 1 FI- Schutzschalter (nach Richtlinien eventuell mehr)
- 1 Zähler- und Sicherungsschrank mit Sicherungsautomaten fertig montiert im Hausanschlussraum in der Farbe Grau.

Netzwerkinstallation

In den Räumen Wohnen, Kinderzimmer, Gästezimmer und Büro können multimediale Anschlussdosen für Rundfunk/Fernsehen, Telefon und Computer installiert werden. Die Leitungsführung wird bis zur Anschlussstelle für Telekommunikation eingebaut und auf ein Patchfeld aufgelegt. Sie kaufen Ihre aktiven Komponenten und verbinden mittels Stecker die jeweils gewünschten Funktionen je Raum. Diese Variante ist eine von uns empfohlene Option.

Maßgebend für die Elektroausstattung sind die in den Vertragszeichnungen/-Skizzen angegebenen Räume und Benennungen der Räume. Die Festlegung der Lage der Anschlüsse erfolgt bei der Beplanung der einzelnen Wandlelemente vor Bauausführung und Fertigung in Absprache zwischen dem ausführenden Unternehmer und dem Bauherrn.

16. Die Haustechnik

Sofern vereinbart, erfolgt der Einbau einer Haustechnik-Anlage mit einer dezentralen Belüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung. Das Warmwasser wird über Durchlauferhitzer oder eine Brauchwasserwärmepumpe mit Speicher geregelt. Die Größe des Warmwasserspeichers wird an den Verbrauch angepasst.

Die Belüftungsanlage stellt den Feuchteschutz gemäß DIN 1946-6 vollumfänglich sicher – dauerhaft und unabhängig vom Anwenderverhalten. Darüber hinaus ist der erforderliche Mindestluftwechsel rund um die Uhr automatisch gewährleistet.

Untersuchungen belegen, dass Menschen in schlecht belüfteten Räumlichkeiten zunehmend an gesundheitlichen Beeinträchtigungen wie Kopfschmerzen und allergischen Erkrankungen leiden. Da der Mensch durchschnittlich 90% seines Lebens in geschlossenen Räumen verbringt, ist die Forderung nach gesunder und schadstofffreier Luft von größter Bedeutung.

Die Belüftungsanlage garantiert die Erhaltung der Gebäudesubstanz und sorgt in fugendichten, wärmegeprägten Gebäuden rund um die Uhr für ein gesundes Raumklima. Die durch aufwendige Dämm-Maßnahmen erzielte Energieeinsparung bleibt mit der Belüftungsanlage erhalten und die Wärmerückgewinnung führt zu einer weiteren Verbesserung der Gesamt-Energiebilanz.

Durch die Wärmerückgewinnung und die besonders energiesparende EC-Ventilatorentechnologie werden die Heizkosten um bis zu ein Drittel reduziert. Schadstoffe bleiben draußen, die belastete Raumluft wird kontrolliert und effizient ausgetauscht. Die kontinuierliche Feuchteabführung vermeidet wirkungsvoll eine Schimmelbildung, schützt somit die Bausubstanz und sichert langfristig den Immobilienwert. Die Belüftungsanlage sorgt rund um die Uhr für angenehm temperierte, zugfreie und saubere Luft. Es herrscht ein ausgeglichenes, gesundes Komfortklima das ganze Jahr über.

Welches System und welche Größe der Belüftungsanlage für das von Ihnen geplante Haus die beste Lösung ist, wird individuell vom Haustechnik-Unternehmen berechnet und Ihnen vorgestellt. Es gibt viele namhafte Unternehmen, die in diesem Bereich seit vielen Jahren tätig sind (Vaillant, Wolf, Helios usw.). Es ist selbstverständlich eine alternative Produktwahl möglich.



17. Die Sanitärinstallation

Alle von uns verlegten Schmutzwasserleitungen bestehen aus PVC – Rohren. Sie werden über das Dach entlüftet und bis Außenkante des Hauses verlegt. Die Grundlage der Größe und Art der Rohre sind die örtlichen Verlegevorschriften und die entsprechenden DIN-Vorschriften.

Alle Frischwasserleitungen bestehen aus Kupfer bzw. aus Kunststoff (nach den geltenden Richtlinien) und werden entsprechend ihrer Nutzung und den DIN-Vorschriften isoliert.

In unserem Leistungsumfang ist keine Zirkulationsleitung enthalten. Sollten Sie diese gegen Mehrpreis wünschen, weisen wir darauf hin, dass diese sich negativ bei der EnEV-Berechnung auswirkt.

Anschlussmöglichkeiten für:

Kochen

- 1 Anschluss für Spüle mit Kalt- u. Warmwasser
- 1 Anschluss für Spülmaschine Kaltwasser

Hauswirtschaftsraum

- 1 Anschluss für Waschmaschine Kaltwasser

Außenbereich

- 1 Außenzapfstelle in frostsicherer Ausführung Kaltwasser

Bad

- 1 Dusche Kalt- u. Warmwasser
- 1 Badewanne Kalt- u. Warmwasser
- 1 Handwaschbecken Kalt- u. Warmwasser
- 1 WC

Gäste-WC

- 1 Handwaschbecken Kalt- u. Warmwasser
- 1 WC

Die Festlegung der Lage der Anschlüsse erfolgt bei der Bauplanung vor Bauausführung in Absprache zwischen dem ausführenden Unternehmer und dem Bauherrn.

18. Die Sanitäreinrichtung ✓

Die Sanitärräume werden wie folgt ausgestattet:

Gäste-WC

Handwaschbecken für Gäste-WC Farbe weiß

Waschtischanlage ca. 45 cm breit Fabrikat Keramag iCon oder gleichwertig

Einhebelmischer verchromt Fabrikat Grohe Eurostyle oder gleichwertig

WC Farbe weiß

wandhängendes WC als Tiefspüler Fabrikat Keramag iCon oder gleichwertig

Bad

Waschtischanlage Farbe weiß

Waschtisch ca. 65 cm Fabrikat Keramag iCon oder gleichwertig

Einhebelmischer verchromt Fabrikat Grohe Eurostyle oder gleichwertig

WC Farbe weiß

wandhängendes WC als Tiefspüler Fabrikat Keramag iCon oder gleichwertig

Duschwannenanlage Farbe weiß

Unterputz-Thermostatbatterie Fabrikat Grohe Eurostyle oder gleichwertig

Badewanne 170 x 75 cm aus emailliertem Stahlblech

Fabrikat Bette, Kaldewei oder gleichwertig

Aufputz-Einhebelwannenfüllgarnitur Fabrikat Grohe Eurostyle oder gleichwertig

Es ist selbstverständlich eine alternative Produktwahl möglich.

Die Festlegung erfolgt bei der Bauplanung vor Bauausführung und Fertigung in Absprache zwischen dem ausführenden Unternehmer und dem Bauherrn.

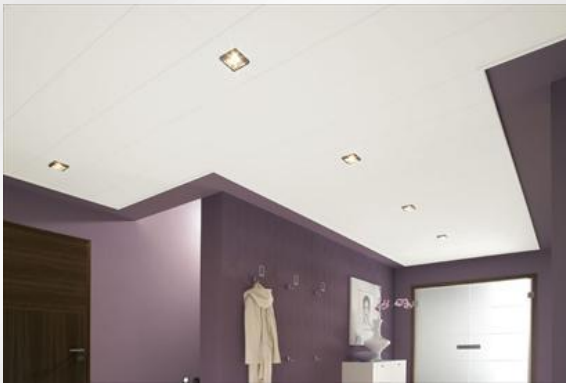


19. Der Trockenbau **S**

(falls im Vertragsumfang enthalten)

Bei dem Bau einer herabgehängten Decke wird eine Dachuntersicht mit Dampfsperre angebracht. Die Stöße werden verklebt. Raumseitig erfolgt eine Gipskartonverkleidung. Diese wird auf Lattung bzw. Abhänger montiert. Es erfolgt eine einfache Spachtelung. Alles wird malerfertig hergerichtet. In Nassräumen werden selbstverständlich Feuchtraumplatten verarbeitet. Der Einbau erfolgt nach allen gültigen einschlägigen Vorschriften mit allen erforderlichen Gewebeeinlagen.

Wir weisen darauf hin, dass es trotz sorgfältiger Handwerksarbeit aufgrund des unterschiedlichen Baumaterials (Massivwände / Gipskartonverkleidung) in den Übergängen zu einer geringfügigen Rissbildung kommen kann. Es entstehen daraus keine Gewährleistungsansprüche.



20. Die Bodeneinschubtreppe **S**

(sofern vorgesehen)

Eine Sonderleistung ist die Montage einer 3-teiligen Bodeneinschubtreppe mit Wärmedämmung und integrierter Falzdichtung. Der Einbau des Lukendeckels erfolgt in Sandwichbauweise.



21. Innenputz und Estrich ✓

Alle Räume des Erd- und Obergeschosses erhalten einen einlagigen Kalkzementputz (Qualitätsstufe 2: Standardverspachtelung) nach Vorgabe. Die Putzecken werden bis zu einer Höhe von 2,00 m ab Oberkante des fertigen Fußbodens durch eine Eckschutzschiene geschützt. Der Innenputz der Giebelwände des nichtausgebauten Dachbodens ist im Leistungsumfang nicht enthalten.

Alle Wohnräume im Erdgeschoss und im Obergeschoss, die auf eine Betondecke aufbauen, erhalten einen schwimmend verlegten Zementestrich (60 mm Zementestrich ZYE20) gegen Fußkälte und zur Erhöhung des Trittschalles nach den erforderlichen DIN Vorschriften, Schallschutzvorschriften und der zur Zeit gültigen Energieeinsparverordnung (EnEV). Räume, die laut Vertrag mit einem Fliesenbelag versehen werden, erhalten zusätzlich eine Estrichbewehrung.

Fußbodenaufbau EG (Gesamtstärke 20 cm):

PE-Folie als Trenn- und Gleitlage

50 mm Styropor PS-TK/SE als Trittschall- und Wärmedämmung

30 mm Styropor PS 20 SE als Wärmedämmung

Bitumenpapier oder PE-Folie als Trenn- und Abdeckschicht

Zementestrich ZYE20

Fußbodenaufbau OG (Gesamtstärke 20 cm):

40 mm Styropor PS-TK/SE als Trittschall- und Wärmedämmung

20 mm Styropor PS 20 SE als Wärmedämmung

Trenn- und Abdeckschicht als Bitumenpapier oder PE-Folie

Zementestrich ZE20

Keller (falls vertraglich vereinbart)

In allen Kellerräumen wird ein Estrich auf Trennlage zur Kellersohle mit einer Stärke von ca. 4 cm mit abgeriebener Oberfläche eingebaut.

Wird eine Fußbodenheizung eingebaut, ist die Lieferung und der Einbau der Wärme-Trittschalldämmung sowie des notwendigen Randstreifens Bestandteil der Heizungsarbeiten in den entsprechenden Räumen. Bei Einbau einer Fußbodenheizung werden die Aufbauhöhen entsprechend den geltenden Vorschriften angepasst, der höhere Fußbodenaufbau verändert die lichte Raumhöhe.

Wir weisen darauf hin, dass es trotz sorgfältiger Handwerksarbeit aufgrund des unterschiedlichen Baumaterials (Massivwände / Putz oder Estrich) in den Übergängen zu einer geringfügigen Rissbildung kommen kann. Es entstehen daraus keine Gewährleistungsansprüche.



22. Die Fliesenarbeiten ✓

Ihnen werden weit vor Beginn der Fliesenarbeiten im Rahmen einer Bemusterung verschiedene Qualitäts-Standardfliesen vorgestellt. Es ist aber selbstverständlich eine alternative Produktwahl möglich.

Bodenfliesen

In den Räumen Bad, Gäste-WC und Flur EG wird eine Bodenfliese mit einem Materialwert in Höhe von EUR 25,00/m² brutto verlegt. Im Flur EG werden Sockelfliesen aus den zu verlegenden Fliesen geschnitten und verlegt. Die Fliesengröße beträgt bis zu 30 x 30 cm bzw. 60 cm x 30 cm. Die Bodenfliesen werden in silbergrau verfugt.

Wandfliesen

Das Gäste-WC und das Bad werden türhoch verflieselt. Die Wandfliesen werden in silbergrau verfugt.

Innenfensterbänke

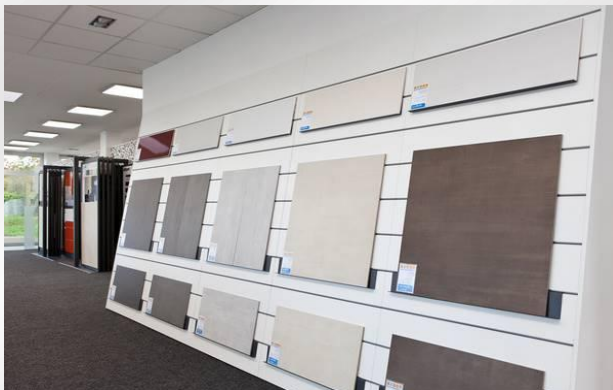
Die Innenfensterbänke 2,5 cm überstehend über Putz sind frei wählbar bis zu einem Materialpreis von EUR 100,00/ m² inkl. Mehrwertsteuer. Dachgaubenfenster (falls vorhanden) erhalten eine Fensterbank aus Werzalit. Dachflächenfenster (falls vorhanden) erhalten keine Fensterbank.

Besonderheiten

Besondere Verlegearten wie Muster, Bordüren und Diagonalverlegung sowie Zusatzbehandlungen von unglasierten Fliesen sind im Kaufpreis nicht enthalten. Diese Arbeiten werden aber selbstverständlich von uns mit angeboten und dann gegen einen Aufpreis als Sonderleistung ausgeführt.

Versiegelungsarbeiten

Dauerelastische Versiegelung der Anschlussfugen überall dort, wo Fliesen aufeinandertreffen. Die Versiegelungsfuge ist eine Arbeitsfuge und somit der Abnutzung ausgesetzt. Abgerissene Fugen sind umgehend von den Bauherren zu erneuern um Wasserschäden zu vermeiden. Die Versiegelungsfuge fällt nicht unter die gesetzliche Gewährleistung.



23. Der Balkon-/Loggiabelag S

(sofern enthalten)

Balkon und Loggia erhalten von uns standardmäßig einen Aufbelag aus Betonplatten, Farbe zementgrau 50 x 50 x 5 cm, die auf Mörteltaschen bzw. Stelzlager mit offener Fuge verlegt werden. (Die wasserführende Schicht wird in diesem Zusammenhang von uns unberücksichtigt gelassen.) Es ist aber selbstverständlich eine alternative Produktwahl (auch Holzbelag) möglich.

24. Die Innentreppen ✓

Die Ausführung der Erdgeschosstreppe erfolgt standardmäßig als offene Massivtreppe (Beton). Die Ausführung erfolgt standardmäßig ohne Treppenbelag und Stabstahlgeländer.

Alternativ wird von uns gegen Aufpreis auf Wunsch der Bauherren auch eine Stahl-/ Holztreppe installiert. Die Treppe besteht meist aus einer Stahlrohrunterkonstruktion mit einem modernen Stabstahlgeländer. Die aufgesattelten Stufen sind in der Regel aus Buche bunt stabverleimt, erhältlich. Sofern erforderlich, wird das Treppengeländer im Obergeschoss als Brüstungsgeländer fortgeführt. Die Stahlkonstruktion ist grundiert und ist vor Montage der Endstufen im Zuge der Malerarbeiten durch den ausführenden Handwerker bzw. in Eigenleistung endzubehandeln. Es ist selbstverständlich auch in diesem Fall eine alternative Produktwahl möglich (siehe Fotos).



25. Der Bodenbelag **S**

Als Sonderleistung verlegen wir in allen Wohnräumen Laminat, Vinylböden, Parkettböden, Linoleum, Korkböden, Teppich, Holzböden, Sichtbeton, Terrazzoböden oder Fliesen. Wir bieten den Bauherren eine große Auswahl an Dekors an, so dass für jeden Geschmack etwas Passendes dabei ist. Hier muss stets eine persönliche Produktwahl stattfinden.



26. Die Innentüren

Es werden Innentüren mit Röhrenspan-Einlage und endbehandelten geschlossenen Türblättern (Buche oder Weißlacktüren) mit CPL-folienbeschichteten Oberflächen in Holzzargen mit umlaufender Gummidichtung eingebaut (Preis je Tür bis zu EUR 170,00/Stck. zzgl. MwSt.). Die Innentüren erhalten eine Drückergarnitur mit Beschlägen in eloxierter Ausführung (Preis der Drückergarnituren bis zu EUR 12,00 / Stck. zzgl. MwSt.)

27. Schlosserarbeiten

Brüstungsgeländer für bodentiefe Fensterelemente im OG, Loggien oder Balkone werden als vorgesetzte, verzinkte Konstruktionen ausgeführt. Sie erhalten einen Ober- und Untergurt aus einem Rundrohr und senkrecht dazu angeordnete Rundstäbe.

IV. Zusammenfassung:

Mögliche Sonderleistungen **S**

(Diese eventuell anfallenden Zusatzkosten sind nicht im Hauspreis enthalten.)

- Alle Malerarbeiten sind standardmäßig nicht im Leistungsumfang der MEB GmbH enthalten. Wir werden Ihnen gerne nach Absprache weiterhelfen und entsprechende Angebote für Sie einholen.
- Geometer (Gebäude-Einmessung)
- Bodengutachten
- Energieausweis und Wärmeschutzberechnung
- Baustrom und Bauwasser
- Baustellen-WC
- Bauzaun
- Baustraße
- Baugerüste
- Ver- und Entsorgungsarbeiten
- Terrassen
- Außenanlagen
- Wasserhaltungsarbeiten
- Alle Arbeiten außerhalb des Gebäudes
- Alle Möbel samt Küche

Durch besondere Grundstücksbeschaffenheiten, wie z.B. Hanglagen, kleines Grundstück, widrige Bodenverhältnisse, Grund- oder Schichtenwasser, Grenzbebauungen sowie eine unvollständige Erschließung durch die Gemeinden und Energieversorgungsunternehmen, eine gewichtsbeschränkte oder enge Zufahrtsstraße, können zusätzliche Kosten entstehen. Im Einzelnen können dies, unter anderem, folgende Ursache haben:

- Kosten für Grundwasserabsenkung und Wasserhaltung; Erstellung eines Drainagesystems;
- Anschluss der außerhalb des Gebäudes liegenden Leitungen für Schmutz- und Regenwasserkanalisation;
- Hausanschlusskosten der Versorgungsunternehmen für Wasser, Strom und Gas;
- Hebe- und Rückstauanlagen;
- Pumpen, Klär- und Verrieselungsanlagen;
- Abfuhr überschüssigen Bodens oder Anfuhr geeigneten Verfüllmaterials;
- Kellerausführung als "Weiße Wanne" oder biegesteife Stahlbeton-Bodenplatte;
- Außenanlagen, wie Terrassenanschlüttung und Terrassenbefestigung, Müllboxen, Umzäunungen, Wegebefestigungen, Gartenarbeiten oder Bauzaunabsicherungen;
- Anlegen einer Baustellenzufahrt (Baustraße).

Vorleistungen am Grundstück

Vor Beginn der Planung benötigen wir von Ihnen Kanalplanungsunterlagen, das Bodengutachten mit Gründungsempfehlung, das Grundstücksnivellement, einen Lageplan entsprechend den Erfordernissen der Landesbauordnung (LBauO) sowie den für das Baugrundstück gültigen Bebauungsplan.

Bei der Beschaffung der entsprechenden Unterlagen sind wir Ihnen gerne behilflich.

Nach Prüfung Ihrer Planungsunterlagen wird die Art des Antragsverfahrens festgelegt. Sind alle baurechtlichen Vorgaben eingehalten, können Sie sich ggf. für ein Anzeigeverfahren entsprechend der jeweiligen LBauO entscheiden. Der Vorteil dieses Verfahrens liegt in der kürzeren Bearbeitungszeit der Baubehörde und den geringeren Bearbeitungsgebühren. Alternativ wird ein Baugenehmigungsverfahren durchgeführt.

Der Bauantrag wird entsprechend den Vertragsgrundrissen mit allen erforderlichen Zeichnungen und Berechnungen gefertigt und Ihnen zur Weiterleitung an die Baubehörde überreicht.

Die statische Berechnung sowie die Positions- und Deckenbewehrungspläne in prüffähiger Form sowie bei Erfordernis der Nachweis für Schall- und Brandschutz sind im Leistungsumfang enthalten.

Wir sind während der Planungs-, Bau- und Gewährleistungszeit Ihr zentraler Ansprechpartner. Nachdem alle für die Planung Ihres Bauvorhabens relevanten Unterlagen bei uns vorliegen, findet der Bemusterungstermin in der Regel innerhalb von 4 Wochen statt. Unsere fachkompetenten Mitarbeiter geben beratende Hilfestellung und Ideen zu Ihrer Entscheidungsfindung.

Die Einmessung des Hauses auf dem Grundstück bzw. in der Baugrube ist von Ihnen direkt beim Katasteramt oder einem öffentlich bestellten Vermessungsingenieur gegen Kostenübernahme zu beauftragen. Die Höhe Oberkante Kellerdecke bzw. Sohlplatte wird während der Bemusterung mit Ihnen festgelegt.

Nach Beibringung dieser Vorleistungen erledigen wir den Rest, insbesondere erstellen wir den Bauantrag im Maßstab 1:100 samt Berechnung der Wohnnutzfläche und des umbauten Raums sowie die Statik samt Bewehrungspläne.

Baustrom und Bauwasser sind bauseits zur Verfügung zu stellen.

Ein Baustellen-WC mit regelmäßigem Reinigungsservice ist bauseits zur Verfügung zu stellen.

Grundstücksfreimachung

Der Bauherr trägt Sorge dafür, dass das Grundstück von allen Hindernissen (insbesondere von Freileitungen, Leitungen im Erdbereich, Bäumen, Einrichtungen usw.) befreit ist, soweit diese im Schwenkbereich des Krans liegen oder die Bauarbeiten in sonstiger Weise stören. Die MEB GmbH ist schriftlich zu informieren über nicht sichtbare Leitungen jeder Art, wobei mögliche Hinweise mit genauer Lagebestimmung zu versehen sind. Alle auf dem Grundstück befindlichen Grenzmarkierungen müssen sichtbar und zugänglich sein.

Hausanschlüsse

Der Bauherr hat rechtzeitig für die Einholung und Kostenübernahme inklusive der Genehmigungen für die Versorgungsanschlüsse und für eventuell anfallende Straßensperrmaßnahmen zur Benutzung der Verkehrsflächen und Bürgersteige Sorge zu tragen. Die Hausanschlüsse bis zu den Zählereinheiten im Hausanschlussraum sind Bauherrenleistungen und müssen bis zum Hausaufbau funktionsfähig zur Verfügung stehen. Als Zusatzleistung wird ggf. in diesem Zusammenhang auch eine bauseits bereitgestellte Mehrspartenhauseinführung eingebaut. Wird Ihr Haus auf einer Fundamentplatte errichtet, werden Leerrohre (mindestens 2,50 m von Vorderkante Fundament) zur Einführung von Versorgungsleitungen benötigt.

Baustelleneinrichtung

Baustrom und Bauwasser (max. 50 Meter vom Baukörper entfernt) stehen zur Verfügung. (Der Baustromanschluss muss 230 V und 400 V und mit 32 A abgesichert sein. Der Bauwasseranschluss muss mind. ¾ Zoll Anschluss mit mind. 4 bar Wasserdruck und eine dauerhaft frostfreie Zapfstelle aufweisen). Die Kosten für Aufstellung und den Verbrauch trägt der Bauherr. Bei der Beantragung ist die MEB GmbH selbstverständlich behilflich.

Anfahrt/Krantransport

Der Bauherr gewährleistet eine ungehinderte Zufahrt bzw. Zuwegung (3 m breit, 20 m lang und 4,10 m Durchfahrtshöhe) zum Baugrundstück und zur Baustelle, die so hergerichtet sein muss, dass Schwerlastfahrzeuge mit starrer Achse von 40 t – 80 t Gesamtgewicht ohne Hilfsfahrzeug und der Montagekran bis zur Fundamentplatte bzw. Baugrube ungehindert heranfahren können. Für das Kranfahrzeug ist an einer Längsseite des Baukörpers eine tragfähige Stellfläche von 6 m x 12 m in einer Entfernung zum Fundament/Keller von ca. 4 m und einer Höhendifferenz zwischen Standplatz und Keller- bzw. Fundamentplattenoberkante bis 2 m/3 m herzustellen. Außerdem sind auf dem Baugrundstück die erforderlichen Lager- und Arbeitsflächen zur Verfügung zu stellen. Wird aufgrund der örtlichen Verhältnisse für die Montage des Hauses ein Kran mit größerer Tragkraft als 25 t oder für den Keller (sofern im Lieferumfang) ein Kran mit mehr als 50 t Tragkraft erforderlich, so gehen die dadurch entstehenden Mehrkosten zu Lasten des Bauherrn.

Änderungen

Dank der laufenden Qualitätskontrolle und ständigen Weiterentwicklung durch unsere technischen Partner, besteht die Möglichkeit, dass Veränderungen im Bereich von Detaillösungen, Materialien, angebotenen Produkten und Aufbauten vorgenommen werden müssen. Dies kann aus dem Titel der Weiterentwicklung oder auch aus statischen Belangen erforderlich sein. Die Qualität bleibt für Sie jedenfalls unverändert, die Verwendung eines gleichwertigen Materials behalten wir uns vor, wir garantieren jedoch, dass eine Abänderung keinesfalls eine Verschlechterung ist und dies für Sie in jedem Fall kostenneutral bleibt.

Eigenleistungen

Eigenleistungen sind grundsätzlich möglich. Es können jedoch ausschließlich komplette Gewerke aus dem Leistungsumfang der Bau- und Leistungsbeschreibung herausgenommen werden. Gewährleistung und Bauleitung werden für die Gewerke übernommen, die die MEB GmbH in Auftrag genommen hat.

Hausübergabe

Das Bauvorhaben wird besenrein übergeben. Der auf dem Grundstück bzw. auf der Baustelle durch die von der MEB GmbH in Auftrag genommenen Leistungen angefallene Bauschutt wird fachgerecht entsorgt. Bei der Hausübergabe erstellt die MEB GmbH zusammen mit Ihnen ein Bauabnahme-/ Übergabeprotokoll.

Zusatzleistungen

Zusätzliche Leistungen, gleich welcher Art, werden, soweit technisch möglich und zulässig, gegen Preisberechnung ausgeführt.

Eigentumsvorbehalt

Die eingebaute Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung durch den Bauherrn im Eigentum der MEB oder deren für die Bauausführung angeschlossenen Partnerunternehmen.

Die Bau- und Leistungsbeschreibung ist Bestandteil des Werkvertrags mit der MEB GmbH.

Gelesen und genehmigt

Hiermit erkennen wir als Auftraggeber die vorstehende Bau- und Leistungsbeschreibung an.

Ort, Datum

Bauherr / Bauherrin

Ort, Datum

MEB GmbH

